

ADAC untersucht Stromverbrauch bei stehenden Autos

Der ADAC hat den Stromfluss von Autos bei abgeschaltetem Motor geprüft. Dabei zeigte sich, dass Pkw ihre vielen kleinen Computer (Steuergeräte) nach maximal 20 Minuten selbst abschalten. Der Stromverbrauch von stehenden Fahrzeugen ist also nicht gravierend. Dies gilt zumindest dann, wenn sie geschlossen sind. Ist hingegen der Kofferraum oder eine Tür nicht richtig geschlossen, kann immer noch eine erhebliche Menge an Energie verbraucht werden, warnt der Automobilclub. In solchen Fällen kann es dazu kommen, dass der Motor später nicht mehr anspringt, weil die Batterie leer ist.

Der ADAC rät daher, nach dem Verschließen des Autos immer zu überprüfen, ob Kofferraum und Türen auch richtig zu sind. Außerdem erinnert der Automobilclub daran, dass ein Fahrzeug im Winter in der Regel deutlich mehr Energie benötigt. Abblendlicht, Sitzheizung, Scheibenheizung sowie Gebläse belasten die Lichtmaschine. Die Leistungsfähigkeit der Starterbatterie nimmt bei niedrigen Temperaturen ab.
(ampnet/nic)